

Andacht zum fünfhundertsechszwanzigsten Montagsgebet am 6.4.2026

Lied: Das ist der Tag, den Gott gemacht (Gotteslob Nr. 329)

V Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat. Alleluja.

A Lasset uns an ihm frohlocken und fröhlich sein. Alleluja.

V Christus ist gestorben und auferstanden. Alleluja.

A Auf daß er herrsche über die Toten und Lebendigen Alleluja.

Lied: Vom Tode heut erstanden ist (Gotteslob Nr. 324)

Christus ist auferstanden

V Der sich selbst erniedrigte und gehorsam ward bis zum Tode am Kreuze, siehe, er lebt und herrscht in Ewigkeit. Nach unsäglichen Leiden ist er eingegangen in das Reich der Glorie. Gesiegt hat er über Tod und Hölle, die Macht des Satans hat er zerbrochen. Wiederaufgebaut ist, wie er es selber vorhergesagt, der Tempel seines Leibes, den die Grausamkeit seiner Feinde zerstört hat; denn der Heilige sollte die Verwesung nicht schauen. An dem verklärten Leibe leuchten als Siegeszeichen in wunderbarem Osterglanz die schmachvollen Wunden des Karfreitags. Nun ist ihm gegeben alle Gewalt in Himmel und auf Erden, und das Kreuz, einst das Holz der Schande, ist zu einem herrlichen Zepter geworden, mit dem er die neugeschaffene Welt regiert.

A Siegreicher Heiland! Mit inniger Freude gedenken wir deiner glorreichen Auferstehung; | wir preisen dich in deiner Herrlichkeit und huldigen dir, unserem König, voll Ehrfurcht und Liebe.

V Dem Osterlamm, das geopfert ward, bringen wir die Gabe des Lobes.

A Würdig ist das Lamm, das getötet ward, | zu empfangen Macht und Reichtum | und Weisheit und Stärke, und Ehre und Preis und Lob jetzt und ewig. Amen.

Lied: Ihr Christen, singet hocheufreut (Gotteslob Nr. 322)

Christus ist auferstanden und den Seinigen erschienen

V Auferstandener Heiland, du erfreust die Getreuen, die unter dem Kreuze bei dir ausgeharrt haben, deine heilige Mutter, den Jünger, den du lieb hattest, und die heilige Magdalena durch deine Erscheinung. Du zeigst dich den Deinen, vor allem dem reuigen Petrus und den zweifelnden und zagenden Jüngern; sie dürfen deine heiligen Wunden sehen, und du verkündest ihnen den Frieden. Den niedergeschlagenen Wanderern, die nach Emmaus gehen, gesellst du dich zu und schließt ihnen die Schriften auf, daß ihnen das Herz

entbrennt, und gibst dich ihnen zu erkennen beim Brechen des Brotes.

A Begleite auch uns auf unseren Wegen, verklärter Heiland, schließe auch uns die Schriften auf. Laß auch unser Herz entbrennen bei deinem Wort, | sprich auch zu uns: „Der Friede sei mit euch!“ Mit Maria Magdalena rufen wir dir zu: „Guter Meister!“ Mit deinem Apostel Thomas sprechen wir: „Mein Herr und mein Gott!“

V In deine Hände, o Heiland, hast du uns geschrieben. Um dieser heiligen Zeichen willen rette uns.

A Wir wissen: Christus ist wahrhaft erstanden vom Tod. Du Sieger, du König, sieh unsere Not. Amen. Alleluja.

Lied: Ist das der Leib, Herr Jesu Christ (Gotteslob Nr. 331)

Christus ist auferstanden und hat unsern Glauben besiegelt

V Wir danken dir, Herr Jesus Christus, daß du durch deine glorreiche Auferstehung unsern Glauben fest begründet und deine Herrlichkeit vor aller Welt geoffenbart hast. Mit deinem Tode schien dein ganzes Werk vernichtet. Deine Feinde jubelten, deine Freunde zagten, und selbst deine treuesten Jünger wankten im Glauben und trauerten, weil ihnen alle Hoffnung auf Israels Erlösung geschwunden schien. Aber du durftest als der Heilige des Herrn die Verwesung nicht schauen. Du hattest selbst gesagt: „Ich habe die Gewalt, mein Leben hinzugeben und es wieder zu nehmen; brechet diesen Tempel ab, und in drei Tagen werde ich ihn wieder aufbauen.“ Was du vorausverkündet hast, das hast du erfüllt. In Herrlichkeit bist du aus dem Grabe hervorgegangen und hast deine Verheißung machtvoll wahrgemacht. Deine Auferstehung ist der Erweis deiner göttlichen Würde, die Bestätigung deiner Lehre und deiner Wunder, die Grundfeste unseres Glaubens und das Siegel unserer Erlösung.

A Dank sei dir, o Herr über Leben und Tod, | daß du durch den Glanz deiner Auferstehung die Welt zum Glauben an dein heiliges Evangelium geführt und sie mit Freude über die Vollendung ihrer Erlösung erfüllt hast

V Hilf uns, gleich den Aposteln diesen Glauben und diese Freude festzuhalten, auch wenn wir deshalb Verfolgung leiden müssen.

A Wir glauben, Herr; hilf unserem Unglauben!

Lied: Jesus lebt, mit ihm auch ich (Gotteslob Nr. 336)

Christus ist auferstanden und hat uns allen die Auferstehung gebracht

V In dir, o Heiland, ist erstanden und neu belebt das Haupt des ganzen Geschlechtes, dem wir als Glieder angehören, der Verkünder der Unsterblichkeit und des ewigen Lebens. Du selbst bist die Auferstehung und das Leben und hast die Schlüssel des Todes und der Hölle. Du wirst auch uns dereinst aus der Finsternis des Grabes zum Lichte des ewigen Lebens und aus trauriger Verwesung zu seliger Unsterblichkeit führen. Es kommt der Tag herrlicher Auferstehung für alle, denen du hienieden in deinem heiligen Ostermahl das Unterpand künftiger Verklärung gegeben hast. An jenem Tage wirst du den Tod vernichten. Die Toten in den Gräbern werden deine Stimme hören, und die sie hören, werden leben.

A Dann werden die Gesegneten deines Vaters mit Leib und Seele eingehen in das Reich, | das ihnen seit Grundlegung der Welt bereitet ist. Sie werden leuchten wie die Sonne im Reiche deines Vaters | und leben in alle Ewigkeit.

V Gib, daß diese selige Hoffnung uns auf unserem Lebenswege begleite und uns die Last unseres Kreuzes leichter mache.

A Laß uns beim Tode unserer Lieben | und auf unserem eigenen Sterbebett | ganz von diesem einen Gedanken erfüllt sein: | Christus ist von den Toten auferstanden, | der Erstling der Entschlafenen. Wenn wir mit ihm leiden, | so werden wir mit ihm verherrlicht werden. Wenn wir mit ihm sterben, | so werden wir mit ihm leben. Amen.

Lied: O Licht der wunderbaren Nacht (Gotteslob Nr. 334)

Christus ist auferstanden zu neuem Leben

V Du willst, o Heiland, daß auch wir neues Leben in uns haben. Du willst, daß wir Ostern feiern nicht im alten Sauerteig der Bosheit und Verdorbenheit, sondern im ungesäuerten Brote der Lauterkeit und Wahrheit. Im Wasser der Taufe hast du uns einst das Gnadenleben ins Herz gesenkt; im geheimnisvollen Brote deines Ostermahls willst du es immer wieder nähren und stärken. Gib uns die Kraft, das Alte abzutun und mit dir im neuen Leben vereint zu bleiben. Gib, daß wir dem Satan und all seiner Pracht nicht nur mit den Lippen, sondern mit dem Herzen widersagen und dir allein anhängen.

A Wir bitten dich, zerbrich bei allen die Fesseln der Sünde und des Todes. Gib allen eine wahre geistige Auferstehung, | damit keiner in unsrer Gemeinde, | niemand von denen, die wir lieben, | sich

ausschlieÙe vom Leben in dir | und von der heiligen Gemeinschaft des Brotbrechens in deiner Kirche.

- V Schirme und kräftige aber auch alle, die du in diesen Tagen des Beils in den Sakramenten der Wiedergeburt und der Wiederversöhnung auferweckt und am Tisch deines Ostermahls an dich gezogen hast, daß sie immer mehr der Sünde sterben und dir allein leben und nur suchen, was droben ist, wo du sitzt zur Rechten Gottes, des Vaters.
- A Zeige dich auch uns, o Herr, | wie du dich nach deiner Auferstehung deinen Jüngern gezeigt hast. Gib dich auch uns zu erkennen beim Brechen des Brotes. Führe auch uns immer mehr ein in alle Wahrheit und in die Geheimnisse Gottes | und bereite unsere Herzen für deinen Heiligen Geist. Bleibe bei uns, vor allem, wenn es Abend werden will, | in der Stunde der Versuchung und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Lied: Freu dich, erlöste Christenheit (Gotteslob Nr. 337)

Osterbitten

- V Laßt uns beten zu Jesus Christus, dem auferstandenen Herrn:
- V Du bist von den Toten auferstanden.
- A Bleibe bei uns, Herr.
- V Du willst uns Anteil an deiner Auferstehung geben.
- A Bleibe bei uns, Herr.
- V Erfülle alle Christen mit der Freude über deine Auferstehung.
- A Bleibe bei uns, Herr.
- V Schenke der Welt deinen österlichen Frieden.
- A Bleibe bei uns, Herr.
- V Gib uns Liebe zueinander, Verständnis und Vertrauen.
- A Bleibe bei uns, Herr.
- V Gib unseren Verstorbenen Anteil an deinem ewigen Leben.
- A Bleibe bei uns, Herr.
- V Gnade und unvergängliches Leben sei mit uns allen.
- A Amen.
- V Es segne uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
- A Amen.

Lied: Bleibe bei uns, du Wandrer durch die Zeit (Gotteslob Nr. 325)

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Freu dich, du Himmelskönigin (Gotteslob Nr. 525)